

Forum für Umwelt und
gerechte Entwicklung e.V.

FUGE e.V. · Widumstraße 14 · 59065 Hamm

An
FUGE-Mitglieder

Widumstraße 14
59065 Hamm

Telefon 0 23 81 / 41 51 1
Telefax 0 23 81 / 43 11 52

buero@fuge-hamm.de
www.fuge-hamm.de

Hamm, 20.05.2009

Einladung
zum **Vortrag Tourismus in Europa**
und
anschließend zur **FUGE-Mitgliederversammlung** mit Vorstandswahlen
am Mittwoch, dem 17. Juni 2009, ab 19.00 Uhr,
Johannes-Busch-Haus, Ostenwall 79, Hamm

Liebe FUGE-Mitglieder,

im November haben wir gemeinsam unser 10 jähriges Bestehen gefeiert und stellen uns in diesem Jahr erneut den drängenden Fragen des Klimawandels und seinen Folgen für uns lokal und in der „Einen Welt“ unter dem Motto „Vorsicht! Heiße Zeiten“.

Deshalb möchten wir Sie gerne schon vor der Mitgliederversammlung für 19 Uhr einladen zu dem Vortrag:

Tourismus in Europa

mit dem Referenten Johannes Kois vom NABU Hamm, der uns mit seinen faszinierenden Bildern über zahlreiche Möglichkeiten des fairen und nachhaltigen Reisens in Europa informieren wird.

Anschließend etwa gegen 20.15 Uhr laden wir Sie herzlich zur FUGE-Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen ein (siehe Vorschlag zur Tagesordnung hinten). Der Vorstand würde sich über eine rege Teilnahme seiner Mitglieder und Mitgliedsgruppen sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen für den Vorstand

Dr. Karl Faulenbach, 1. Vorsitzender FUGE e.V.

Anlagen: - Vorschlag zur Tagesordnung
- Das Protokoll der MV vom 11. Juni 2008
- Sachberichte 2008/2009 und Finanzbericht 2008

Bankverbindungen:

KD-Bank, Duisburg
BLZ 350 601 90
Kto.-Nr. 2 119 393 011
Sparkasse Hamm
BLZ 410 500 95
Kto.-Nr. 126 730

**FUgE-Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen
am Mittwoch, dem 17. Juni 2009, ab 20.15 Uhr,
Johannes-Busch-Haus, Ostenwall 79, Hamm**

Vorschlag für die Tagesordnung

1. Formalia
 - a) Verabschiedung der Tagesordnung
 - b) Feststellung der Anwesenheit und der Stimmanzahl (einfach/dreifache Stimme)
 - c) Beschluss des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 11.06.08
2. Berichte:
 - a) Bericht des Vorsitzenden
 - b) Finanzbericht (Dr. Sven Behrens) und Bericht über die Kassenprüfung
 - c) Bericht über die FUgE-Koordinationsstelle für entwicklungspolitische Bildungsarbeit (Marcos Antonio da Costa Melo)
 - d) Bericht über die Arbeit des FUgE-Ladenteams (Paula Sudhaus)
 - e) Bericht über die FUgE-Mediothek (Renate Brackelmann)
 - f) Entlastung des Vorstandes
 - g) Planungen für 2/2009 und 2010
3. Anträge und Vorschläge
(liegen bisher nicht vor)
4. Wahlen
 - a) Wahl des geschäftsführenden Vorstands
 - b) Wahl der/des Vorsitzenden
 - c) Wahl der Schatzmeisterin / des Schatzmeisters
 - d) Wahl der BeisitzerInnen
 - e) Wahl einer Kassenprüferin / eines Kassenprüfers
5. Termin und Themen der nächsten Mitgliederversammlung
6. Verschiedenes / weitere Termine

Sachbericht FUGE von Juni 2008 bis Mai 2009 von Karl A. Faulenbach

1. Organisatorisches: FUGE hat zurzeit 66 Mitglieder, davon 31 Gruppenmitgliedschaften. Drei Gruppen sind in dieser Zeit dazugekommen: Der Internationale Club Hamm (ICH), der Verein Lernen-Helfen-Leben aus Soest und die Naturfreunde aus Werries. Es fanden statt: 8 Vorstandssitzungen, 1 Klausurtagung (halbtags), eine Vielzahl von Bildungsveranstaltungen für Erwachsene, Jugendliche und Schüler, sowie einige Ausstellungen. FUGE hat wie immer mit einer Vielzahl von Kooperationspartnern erfolgreich zusammengearbeitet und auch von diesen z. T. nennenswerte finanzielle Unterstützung bekommen (siehe dazu den Finanzbericht).

Unser inzwischen auch für FUGE zum Geschäftsführer berufener Koordinator für entwicklungs-politische Bildungsarbeit der Region Ruhrgebiet Ost/Kreis Soest, Marcos da Costa Melo, hat mit seinem unermüdlichen Einsatz vor Ort und in der Region unsere Idee von der Einen Welt in viele Gruppierungen hineingetragen. Auch der Weltladen hat als unser „Schaufenster“ zur Stadt die FUGE – Idee bekannter gemacht und gegen alle Trends sogar Zuwächse beim Umsatz im Fairen Handel erzielt. Dass Paula Sudhaus, stellvertretend für das Ladenteam, mit dem Wappenteller der Stadt Hamm durch den Oberbürgermeister geehrt wurde, sei in diesem Zusammenhang ausdrücklich noch einmal erwähnt.

FUGE bedankt sich bei den Partnern, den Sponsoren, dem Ladenteam und unserem einzigem Hauptamtlichen bei FUGE. Ich bedanke mich ganz besonders bei unserem Vorstand für die faire und engagierte Arbeit.

2. FUGE Projekte und Veranstaltungen: Herauszuhaben sind für das vergangene Jahr insbesondere der 12. EWU-Tag, der wieder mit mehr als 2000 Besuchern sehr erfolgreich war, die Konzertlesung mit Ernesto Cardenal und der Grupo Sal (über 230 Besucher) sowie das wunderschöne Fest zum 10jährigen Bestehen von FUGE im Martin-Luther-Zentrum und im Weltladen. Für 2009 sind besonders herauszustellen das Streitgespräch zum Thema „Brot oder Sprit“ mit dem Umweltminister E. Uhlenberg und dem EU-Parlamentarier F. W. Graefe zu Baringdorf, das Multiplikatorenseminar zum „Konsumkritischen Stadtrundgang“, das Stadtforum „Zukunftsfähiges Hamm“ mit Dr. M. Kopatz und lokalen Politikern zur Studie des Jahres 2008 des Wuppertalinstituts „Zukunftsfähiges Deutschland“, sowie das Ende Mai stattfindende Afrikaseminar für Gruppen aus Hamm und der Region.

Bericht des FUGE-Weltladens 2008/2009 von Paula Sudhaus

Im Jahr 2008 und auch jetzt in 2009 fanden monatliche Ladenteamsitzungen für alle Mitarbeiterinnen des Ladenteams statt. Diese werden zum Austausch und Weiterleitung von Informationen und auch zur Festlegung von Themenschwerpunkten und des Warensortiments genutzt. Neu ist seit 2008 ein Koordinationskreis, dem neben einigen Mitgliedern des Ladenteams auch der Vorstandsvorsitzende und der Hauptamtliche Mitarbeiter angehören. Dieser Kreis trifft sich jeweils vor den Ladenteamsitzungen zur Abstimmung der gemeinsamen Termine und Aktivitäten von Laden und Verein.

Unser FUGE-Weltladen war im Jahr 2008 an allen Werktagen geöffnet. Die Einnahmeseite zeigte in 2008 mit einem Bruttoumsatz einschl. Mehrwertsteuer von rd. 52.400 € (2007 rd. 48.500 €) eine erfreuliche Steigerung. Dies ist unter anderem auch darauf zurückzuführen, dass es uns in diesem Jahr gelungen ist, auch in den Ferienwochen am Nachmittag geöffnet zu haben. Hauptthema im Jahr 2008 war auch für uns das Motto des Weltladendachverbandes „Fairer Handel schafft gutes Klima“. Hierzu wurden am 10. Mai (dem Weltladentag) Aktionen auf dem Marktplatz durchgeführt und Informationen verteilt. Unser Schaufenster wurde monatlich mit einem klimafreundlichen Produkt und den entsprechenden Informationen dekoriert. Auch unser Stand auf dem EWU-Tag am 14. September stand unter diesem Motto. Entsprechendes Informationsmaterial wurde und wird für unsere KundInnen im Laden bereitgehalten. Im Jahr 2008 wurden wieder verschiedene Informationsveranstaltungen durchgeführt und auch Termine wie „FUGEs Faires Frühlingsfrühstück“ oder die Kaffeerunde für FUGE-Freunde angeboten. Unser Ladenteam besuchte auch im Januar die FAIR-Handelsmesse in Dortmund. Am 15. Nov. feierten wir das 10-jährige Bestehen des Weltladens lautstark. Anlässlich unseres Jubiläums pflanzten wir im Hammer Hochzeitswald einen Baum und sammelten gleichzeitig Spenden für ein Aufforstungsprogramm in Madagaskar. Nur mit dem hoch motivierten Einsatz aller Mitarbeiterinnen waren die vielen Termine, der Einkauf, die Dekoration, die Werbung und die nötigen Verwaltungsarbeiten zu leisten; sowie den Weltladen an jedem Werktag geöffnet zu halten. Herzlichen Dank allen Mitarbeiterinnen dafür!

Bericht der Koordination für entwicklungspolitische Bildungsarbeit (Region Östliches Ruhrgebiet/Soest) 2008/2009 von Marcos Antonio da Costa Melo

Das herausragende Ereignis aus Sicht der regionalen Koordinationsstelle war die Gründung des Lippstädter Netzwerks im März 2009. Damit kann der Koordinator auf drei regionale Netzwerke als Kristallisierungskerne für seine Vernetzungsarbeit zurückgreifen: FUGE für die Stadt Hamm, das Lippstädter Netzwerk für den Kreis Soest und das Netzwerk LIGA in Lünen für den Kreis Unna. Die LIGA-Diskussion über Kinderarbeit führte dazu, dass der Rat der Stadt Lünen im Oktober 2008 das Beschaffungswesen der Stadt so umstellte, dass künftig keine Produkte mehr von der Verwaltung Lünen aus ausbeuterischer Kinderarbeit gekauft werden sollen. Die Schwerpunkte der Koordinationsstelle 2008/2009 waren Vernetzung (Bildung von Netzwerken und Stärkung des Informationsflusses zwischen vorhandenen Initiativen), Professionalisierung (Unterstützung der lokalen Initiativen bei der Antragstellung und Projektdurchführung) und Betreuung (Unterstützung bei der Auswahl von Themen, Aktionsformen und Referenten). Außerdem war der Koordinator bei der Organisation von überregionalen Seminaren im NRW-Länderforum Brasilien engagiert: u.a. mit den Themen Straßenkinder, Landflucht, Abholzung des Amazonas und Bewässerungsprojekte des Agro-Business Brasiliens in Nordosten Brasiliens (November 2009).

Ausblick zu Veranstaltungen der Koordinationsstelle und FUGE im Jahr 2009:

- 30. Mai 2009: Afrikaseminar zum Erfahrungsaustausch zwischen Afrika-Akteuren im Östlichen Ruhrgebiet und dem Kreis Soest
- 6. Juni 2009: LIGA-FUGE-Filmpräsentation „Kindersklaven“ im Cineworld Lünen.
- 25. Juni 2009: "Pflanzentreibstoff und Ernährungskrise" mit dem Ein-Welt-Kreis Oestinghausen.
- 13. Sept. 2009: Eine-Welt- und Umwelttage mit Podiumsdiskussionen zu Folgen der Erderwärmung, Infostände und Jugendgruppe THE GOLDEN YOUTH CLUB (Südafrika).
- 26. Sept. 2009: Afrika-Projekttag der Pankratiusgemeinde Hamm mit dem Kameruner Ausschuss des ev. KK Soest und dem Hammer Forum.
- Sept.-Dez. 2009: Aktionstage über "Ausbeuterische Kinderarbeit", Schulen in Lünen.
- Okt. 2009: Aktionstag "Klimawandel und Klimaschutz" des LiNet (Lippstädter Netzwerks).
- Nov. 2009: Peru-Abend der Albert-Schweitzer-Schule Hamm mit Filmpräsentation zu den aktuellsten Entwicklungen aus dem westfälischen Kinderdorf, Lima.
- Dez. 2009: Soester Seminar zu Armut in Entwicklungs- und Industrieländern (Berufskolleg)
- Dez. 2009: Seminare zur "Schulpartnerschaft mit Ländern Afrika" in Werl und Lippstadt.

Jahresbericht zur bildungspolitischen Arbeit im Jahr 2008/2009 bei FUGE

von Renate Brackelmann

Die Mediothek im FUGE-Weltladen ist zu einem festen Bestandteil der Bildungsarbeit bei FUGE geworden und umfasst inzwischen über 700 Titel rund um die Themen „Eine-Welt und Umwelt“. Im vergangenen Jahr erhöhte sich die Zahl der Beratungsgespräche und der Ausleihen. Besonders häufig wurden die Medien von Schulen für Projekttage/-wochen angefragt und von Referendaren. Auch Oberstufenschüler nutzen das Medienangebot für die Erstellung von Facharbeiten. Da die Literaturliste auch über die FUGE-Homepage einsehbar ist, kommt es auch vereinzelt zu Anfragen von „Nicht-Hammensener“.

Die Mediothek wird ständig um aktuelle Titel wie z.B. die Studie „Zukunftsfähiges Deutschland“ des Wuppertal-Instituts, erweitert. Zum Thema „Klimawandel“ sind die Titel „Klimawandel und Klimaschutz“ und „Klimakatastrophe – Energie sparen“ vom Verlag an der Ruhr für die Arbeit in Schulen angeschafft worden. Außerdem gibt das Buch „Wir Klimaretter“ von Toraf Staud und Nick Reimer wertvolle Impulse, wie die Wende in eine klimafreundliche Zukunft noch zu schaffen ist. Im Rahmen einer Multiplikatorenenschulung zum „Konsumkritischen Stadtrundgang“ wurde für die Teilnehmer eine Liste mit den Medien, die sie für die Bearbeitung der angesprochenen Themenbereiche hilfreich sind, angefertigt.

Zum ersten Mal hat sich FUGE in Zusammenarbeit mit der VHS Hamm und der RAA im Jahr 2008 am Hammer Ferienspaß beteiligt. Drei Tage haben sich die Kinder mit dem Thema Afrika befasst. Dabei stand am Beginn ein Besuch im FUGE-Weltladen auf dem Programm. Der Abschluss wurde mit einer Aufführung des eingeübten afrikanischen Märchens in der VHS gefeiert. Mit diesem Projekt konnte ein völlig neuer Personenkreis für die Arbeit von FUGE interessiert werden. Aufgrund des sehr guten Erfolgs dieser Aktion wird in diesem Jahr vom 15.7 – 17.7 eine dreitägiges Projekt zum Thema „Brasilien“ stattfinden.

Chronologischer Ablauf einiger Veranstaltungen 2008-2009:

- 1) 9.-11.07.08: FUGE-VHS-Afrika-Tage in Hamm - Workshop und Theater-Vorführung
- 2) 13.07.08: FUGE-Vorbereitungstreffen "Magna Charta des fairen Handels" RUHR.2010, Duisburg
- 3) 20.08.08: "Podiumsdiskussion über weltweite Lebensmittelpreise" mit FUGE-Vertretern in Belecke
- 4) 27.08.08: "Tourismus in Tansania" mit Rudolf Blauth im FUGE-Weltladen
- 5) 30.08.08: FUGE-Ausstellung "Velo Global: Mit dem Fahrrad in die Zukunft", Marktplatz Hamm
- 6) 14.09.08: "12. Eine-Welt- und Umwelttag" im Maxipark Hamm
- 7) 20.09.08: FUGE-Info zum "Brückentag" und Weltkindertag im Rathaus Unna
- 8) 23.09.08: Fairer-Handel-Aktionstag mit der Friedenschule Hamm im FUGE-Weltladen
- 9) 24.09.08: Konsumkritischer Stadtrundgang mit der Liebfrauengemeinde Hamm
- 10) 26.09.08: FUGE-Klausurtagung im FUGE-Weltladen
- 11) 08.10.08: Seminar "Essen wir den Urwald auf? - Folgen unseres Konsumverhaltens"
- 12) 13.10.08: Konzert-Lesung mit Ernesto Cardenal und Grupo Sal in der Lutherkirche Hamm
- 13) 16.10.08: FUGE-Vortrag "Die Ernährungskrise" beim KAB St. Konrad in Werne
- 14) 22.10.08: "Sanfter Tourismus am Beispiel Indochinas" mit Heinz Kordy im FUGE-Weltladen
- 15) 28.10.08: LIGA-Eine-Welt-Netz-Ausstellung "Unsere Zukunft eine Welt" in Rathaus Lünen
- 16) 31.10.08: Länderforum Brasilien "Bewässerungsprojekte und die Agrar-Industrie" in Düsseldorf
- 17) 05.11.08: "FUGE-Seminar "Weltreligionen" mit TN aus Herne im FUGE-Weltladen
- 18) 14.11.08: "FUGE-Jubiläumsfeier - 10 Jahre FUGE" mit der Band "Fulani" in der Lutherkirche
- 19) 15.11.08: "FUGE-Jubiläumsfeier - 10 Jahre FUGE" mit "Samba Rua Viva" im FUGE-Weltladen
- 20) 25.11.08: FUGE-Geoscopia-Seminar im Ostendorfer Gymnasium Lippstadt
- 21) 27.11.08: FUGE-Geoscopia-Seminar in der Sophie-Scholl-Gesamtschule Hamm
- 22) 01.-19.12.08: FUGE-VEM-Ausstellung "Klima der Gerechtigkeit" in der Pauluskirche Hamm
- 23) 06.12.2008: FUGE-Fotoausstellung "TERRA" im Foyer der Albert-Schweitzer-Schule Hamm
- 24) 19.12.08: Presse-Vorstellung des FUGE-Projektes "Ein Jahr ohne Auto" beim ADFC
- 25) 01.01.09: Start des FUGE-Projektes "Ein Jahr ohne Auto" mit H. Herttrich und M. Muth-Flecke
- 26) 09.01.09: Präsentation "Die Rolle des Fairen Handels" (Bochumer Institut) im FUGE-Weltladen
- 27) 18.01.09: Teilnahme an der Feierlichkeit "10 Jahre Weltladen" Lippborg
- 28) 28.01.09: Podiumsdiskussion zu Armut, Gerechtigkeit in Europa und Afrika im Berufskolleg Soest
- 29) 28.01.09: Filmpräsentation „Let's make money“ im Cinemaxx mit der VHS Hamm
- 30) 09.02.09: Besuch der Tagung "Das entwicklungspolitische Engagement der Bundesländer" in Bonn
- 31) 13.02.09: Podiumsgespräch "Brot oder Sprit" mit W. Baringdorf und E. Uhlenberg im WA-Forum
- 32) 03.03.09: Vortrag zu "Papua-Neuguinea" mit Frau Dr. Lütkes im FUGE-Weltladen
- 33) 06.-07.03.09: FUGE-Teilnahme an der 13. Eine-Welt-Landeskonferenz in Münster
- 34) 13.03.09: Präsentation "Die Rolle des Fairen Handels" für die Marienschule im FUGE-Weltladen
- 35) 14.03.09: Sri Lanka Pressegespräch in der VHS Hamm mit FUGE und R. Schumacher Goldner
- 36) 19.03.09: 1. Lippstadt-Netzwerk-Treffen mit J. Grabenmeier und M. da Costa Melo, Lippstadt
- 37) 20.03.09: 1. Multiplikatorenenschulung "Konsumkritischer Stadtrundgang" im FUGE-Weltladen
- 38) 01.04.09: Seminar "Konsumverhalten: Fairer Handel und Hartz IV" im FUGE-Weltladen
- 39) 29.04.09: Stadtforum "Zukunftsfähiges Hamm" mit Kommunalpolitikern im FUGE-Weltladen
- 40) 08.05.09: FUGE-Weltladen bei der Hammer Kulturnacht in der Lutherkirche
- 41) 09.05.09: Weltladentag mit dem FUGE-Ladenteam an der Widumstraße
- 42) 09.05.09: Marcos da Costa bei der Vergabe des Weltbürgerpreises an Dom Cappio, Freiburg
- 43) 20.05.09: Seminar zur Flussableitung mit Dom Cappio in Münster mit FUGE-Filmpräsentation
- 44) 06.06.09: FUGE-LIGA-Aktion und Filmpräsentation "Kindersklaven" in Cineworld Lünen
- 45) 25.06.09: FUGE-Vortrag "Biosprit und die Hungerskrise" mit dem Welt-Kreis-Oestinghausen

Dokumentationen in der FUGE-Website:

- 1) Zur Dokumentation der FUGE-InWent-Maßnahme 2008 „Klimawandel: globale Verantwortung“ siehe http://www.fuge-hamm.de/doku_Klima+Verantwortung_FUGE-2008.pdf
- 2) Zur Dokumentation der FUGE-InWent-Maßnahme 2009 „Brot oder Sprit“ siehe http://www.fuge-hamm.de/doku_Brot-oder-Sprit_FUGE-2009.pdf
- 3) Zur Arbeit in der Region siehe „Eine-Welt-Newsletter für die Hellwegregion“ und „FUGE-News“ unter FUGE-Publikationen: http://www.fuge-hamm.de/fuge_publikationen.htm

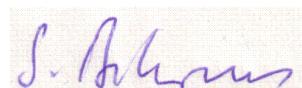
Kassenbericht 2008 für die FUGE-MV von Sven Behrens

Im Jubiläumsjahr 2008 konnte FUGE e.V. dank einer Subvention durch die Stadt Hamm ein Defizit vermeiden und sogar eine Rücklage in Höhe von 3573,57€ bilden. Diese Rücklage soll zusammen mit Fremdkapital, das von einzelnen Vorstandsmitgliedern zur Verfügung gestellt wird, die Liquidität sichern, auch wenn der Warenbestand im Herbst für das Weihnachtsgeschäft angehoben wird oder wenn das Land NRW die Finanzierung der Koordinatenstelle verspätet bereitstellt. Der Weltladen konnte seinen Umsatz um etwa 10% auf einen Wert von etwa 48.000,-€ steigern. Dies ist der höchste Umsatz in der Geschichte von FUGE e.V. Der Weltladen konnte damit einen Überschuss von fast 2.000,-€ erzielen.

Der Aufwand für die Koordinatenstelle liegt bei etwa 38.000,-€. Dem steht eine Förderung durch das Land NRW in Höhe von etwa 33.000,-€ gegenüber. Anders als im Vorjahr konnten wir dem Koordinator im Jahr 2008 wieder ein Weihnachtsgeld auszahlen. Weitere Beschäftigte konnte FUGE e.V. im Jahr 2008 leider nur im geringfügigem Umfang von etwa 3.000,-€ finanzieren, so dass Marcos da Costa Melo lediglich zeitweise durch den Praktikanten Marc Stefaniak und durch den Studenten Simon Thon entlastet werden konnte.

Die Verwaltungskosten des FUGE e.V. umfassen Raumkosten (Kalt- und Warmmiete), Bürokosten, Telefon und Porto sowie diverse weitere Positionen (z.B. Versicherungen, Stadtteilauto). Sie beliefen sich im Jahr 2008 auf knapp 14.000,-€ und sind damit im Vergleich zum Vorjahr um etwa 10% angestiegen. Dies liegt vor allem daran, dass der Vermieter uns im Jahr 2007 einmalig die Miete gemindert hatte. Den Verwaltungskosten stehen Mitgliedsbeiträge in Höhe von etwa 3.500,-€, Spenden in Höhe von etwa 7.000,-€ und Fördermittel (Evangelischer Entwicklungsdienst, 7.000,-€, Stadt Hamm, 6.500,-€) gegenüber. Wie schon im Vorjahr führte FUGE e.V. im Jahr 2008 zahlreiche kleinere Projekte durch, die jeweils durch Förderanträge oder andere Zuschüsse finanziert wurden. Hierzu zählt auch die FUGE-News, deren Jubiläumsnummer 2/2008 unter dem Motto „10 Jahre FUGE“ stand und im Vierfarbdruck erscheinen konnte. Für das Jahr 2009 ist eine ähnliche Kosten- und Erlösstruktur zu erwarten. Die Eigenkapitaldecke ist zwar nach wie vor dünn, aber der Bestand des Weltladens und die Koordinatenstelle sind nicht in Gefahr.

Hamm, 18. Mai 2009 Sven Behrens, stellvert. Vorsitzender FUGE e.V.



	Bereich	Inhalt	Erlöse	Kosten	Saldo
Fairkauf	Verwaltung	Raumkosten		6.394,83 €	
		diverse Kosten		2.566,44 €	
		diverse Erlöse	829,41 €		
	Warenumsatz		47.338,21 €	37.352,67 €	1.853,68 €
FUGE	Verwaltung	Personal		3.078,10 €	
		Raumkosten		8.210,32 €	
		Telefon/Porto		1.028,57 €	
		Bürokosten		1.233,62 €	
		Eigenverbrauch/Bewirtung		1.021,17 €	
		Werbung		476,97 €	
		Medien		465,84 €	
		Versicherungen		274,81 €	
		sonstige Kosten		1.024,38 €	
		Mitgliedsbeiträge/Spenden	11.401,48 €		
		Stadt Hamm	6.500,00 €		
		Institut. Förderung EED	7.000,00 €		8.087,70 €
Koordinator	Hauptamtliches Personal			37.794,15 €	
		diverse Kosten		473,02 €	
		Förderung InWent	33.550,00 €		- 4.717,17 €
Projekte	LIGA Lünen		7.708,25 €	7.769,32 €	
	Klimawandel		5.872,00 €	6.343,30 €	
	Ernesto Cardenal		4.399,00 €	5.096,18 €	
	10 Jahre FUGE		1.963,30 €	2.415,45 €	
	FUGE-News		7.953,00 €	7.921,94 €	- 1.650,64 €
Rücklage				3.573,57 €	- 3.573,57 €
				134.514,65 €	134.514,65 €
Saldo					--- €

Protokoll der FUgE-Mitgliederversammlung

am Mittwoch, dem 17. Juni 2009

1 Formalia

a) Verabschiedung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird so verabschiedet, wie sie vorgeschlagen war.

b) Feststellung der Anwesenheit und der Stimmanzahl

siehe Anwesenheitsliste

Es sind 10 Gruppen (mit jeweils 3 Stimmen) und 12 stimmberechtigte Einzelpersonen anwesend.

Dies ergibt 42 Stimmen insgesamt

c) Beschluss des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 11.06.08

Das Protokoll wird ohne Änderungen verabschiedet.

2. Berichte

a) Bericht des Vorsitzenden (Karl Faulenbach)

Karl Faulenbach blickt auf die guten Veranstaltungen, u.a. eine Konzertlesung mit Ernesto Cardenal, im Jahr 2008 zurück, die zum 10 jährigen Jubiläum von FUgE stattfanden. Zudem sind eine Reihe von Bildungsveranstaltungen durchgeführt worden. Unter dem Thema „Zukunftsfähiges Hamm“ waren Lokalpolitiker am 29.4.09 in den FUgE-Weltladen gekommen, um sich zunächst in einem Vortrag von Herrn Kopatz vom Wuppertal-Institut über Handlungsfelder der Kommunalpolitik vor dem Hintergrund des Klimawandels zu informieren. Danach hatten sie Gelegenheit die Standpunkte ihrer Parteien in Bezug auf umwelt- und entwicklungspolitische Fragestellungen darzulegen.

Trotz einer insgesamt sehr erfolgreichen Arbeit im vergangenen Jahr ist es FUgE leider bisher nicht gelungen den Rat der Stadt Hamm zu Beschlüssen z.B. zu den UN-Millenniumszielen oder zu Maßnahmen des Klimaschutzes zu bewegen.

Hier bleibt FUgE aber „weiter am Ball“ und wird weitere Anläufe machen. So soll z.B. im Herbst der Film „Kindersklaven“ gezeigt werden, um auf die Problematik der Kinderarbeit bei dem Abbau und der Bearbeitung von Steinen aufmerksam zu machen.

b) Finanzbericht (Sven Behrens) und Bericht über die Kassenprüfung (Martin Güttner)

Die Übersicht der Einnahmen und Ausgaben von FUgE lag der Einladung zur Mitgliederversammlung bei.

Es wurde in 2008 eine Rücklage erwirtschaftet, die innerhalb der nächsten zwei Jahre ausgegeben werden muss, um weiterhin Fördermittel über den eed (Evangelischer Entwicklungsdienst) zu beziehen. Das Eigenkapital ist bei 20.000 € stehen geblieben. Projekte werden nur angegangen, wenn sie durch Anträge gegenfinanziert sind. Dann müssen immer noch 5% der Projektkosten aus Eigenmitteln aufgebracht werden. Dies geschieht durch Fördermittel, Spenden etc.

Die Koordinatorenstelle wird nur zum Teil vom Land NRW getragen. Die höheren Kosten werden durch Verwaltungsüberschüsse aus Anträgen und über eine Förderung der Stadt Hamm in Höhe von 6500 € pro Jahr gedeckt.

Im Jahr 2008 erhöhten sich die Kosten u.a. deshalb, weil der Vermieter im Jahr zuvor die Miete gesenkt hatte.

Neu bei den Personalkosten tauchen die Kosten für Hilfskräfte auf, die Marcos da Costa auf 400 € Basis bei den Büroarbeiten unterstützen.

Der Weltladen hat einen Ertrag von 10.000 € erwirtschaftet, der damit so hoch wie noch nie liegt. Es ist ein Plus von 10 % zu verzeichnen.

Die Raumkosten werden aufgeteilt nach Kosten für den Fairkauf und für die Büroräume von FUgE.

Auch für das Jahr 2009 wird FUgE den städtischen Zuschuss erhalten.

Die Kassenprüfung hat am 25.5.09 stattgefunden und hat zu keiner Beanstandung geführt. Es wird die Entlastung des Vorstandes beantragt.

c) Bericht über die FUgE-Koordinatorenstelle für entwicklungspolitische Bildungsarbeit (Marcos da Costa Melo)

Eine Liste der durchgeführten Veranstaltungen liegt der Einladung zu der Mitgliederversammlung bei. Marcos zeigt Bilder zu einigen Veranstaltungen aus den Jahren 08/09.

In der Region sind besonders die Veranstaltungen von LIGA – Lüner Initiative gegen globale Armut am 21.10.08 und vom LiNet – Lippstädter Netzwerk am 19.3.09 hervorzuheben.

d) Bericht über die Arbeit des FUgE-Ladenteams (Paula Sudhaus)

Der Bekanntheitsgrad des Ladens steigt langsam. Der Vertrieb von Kunsthandwerk nimmt langsam zu und führt zu einem erhöhten Umsatz, da die Produkte höherwertig sind. Der Anteil der Waren von EL PUENTE steigt daher. Folgen sind ein Einkauf in kürzeren Abständen, was natürlich auch eine höhere Arbeitsbelastung bedeutet. Die Weltläden-Treffen haben das Erscheinungsbild des Ladens geprägt. Gewünscht wird eine personelle Unterstützung für die inhaltliche Arbeit.

Jeden 3. Donnerstag im Monat gibt es eine Kaffeerunde im FUgE-Weltladen für FUgE-Freunde und für die, die es werden wollen.

e) Bericht über die FUgE-Mediothek (Renate Brackelmann)

siehe auch Bericht in der Einladung zur Mitgliederversammlung

Neben der reinen Buchausleihe finden auch immer wieder Besuche von Schulklassen statt und Seminare wie die Multiplikatorenenschulung zum Konsumkritischen Stadtrundgang.

Außerdem wurde das Angebot der Mediothek auf dem Weltkindertag 2008 im Maximilianpark präsentiert. Neuerscheinungen werden in der FUgE-News vorgestellt.

f) Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird mit 28 „Ja-Stimmen“ und 11 Enthaltungen entlastet.

g) Planungen für 2/2009 und 2010

Die geplanten Veranstaltungen für das zweite Halbjahr 2009 sind dem Veranstaltungsprogramm zu entnehmen.

Für 2010 ist noch immer eine große Afrika-Ausstellung im Gespräch, die im Maxipark stattfinden soll. Die Finanzierung soll durch das BMZ stattfinden und es ist eine Zusammenarbeit mit dem „Forum der Völker“ in Werl geplant. Zudem könnten die Umweltstiftung NRW und die Kulturregion Hellweg um Fördermittel angefragt werden. Allerdings müsste innerhalb der nächsten 6 Wochen ein Konzept erstellt werden.

3. Anträge und Vorschläge

Es liegen keine Anträge und Vorschläge vor, so dass es keine Diskussion zu diesem Punkt gibt.

4. Wahlen

Karl Faulenbach bedankt sich an die ausscheidenden Vorstandsmitglieder. Dies sind: Terry ter Horst, Esther Einbrodt-Sterthoff und Paula Sudhaus.

Die Wahlleitung übernimmt Johann Grabenmeier.

a) Wahl des geschäftsführenden Vorstandes

Zur Wahl stehen

Behrens, Sven

Brackelmann, Renate

Eichel, Matthias

Faulenbach, Karl

Thon , Michael

Folgende Stimmberchtigte sind anwesend:

10 Gruppen = 30 Stimmen

12 Einzelpersonen = 12 Stimmen

Gesamtstimmenzahl: 42 Stimmen

Der geschäftsführende Vorstand wird wie oben vorgeschlagen mit 42 „Ja-Stimmen“ gewählt.

b) Wahl der/des Vorsitzenden

Zur Wahl steht:

Karl Faulenbach

Karl Faulenbach wird mit 41 „Ja-Stimmen“ und einer Enthaltung zum Vorsitzenden gewählt.

c) Wahl der Schatzmeisterin/des Schatzmeisters

Zur Wahl steht:

Sven Behrens

Sven Behrens wird mit 42 „Ja-Stimmen“ zum Schatzmeister gewählt.

d) Wahl der BeisitzerInnen

Zur Wahl stehen:

Nieder, Elisabeth

Stefaniak, Marc

Sudhaus, Erhard

Die BeisitzerInnen werden wie oben vorgeschlagen mit 37 „Ja-Stimmen“ und 5 Enthaltungen gewählt.

e) Wahl einer Kassenprüferin/eines Kassenprüfers

Zur Wahl stehen:

Güttner, Martin

Weißenfeld, Ulrike

Mit 39 „Ja-Stimmen“ und 3 Enthaltungen werden Martin Güttner und Ulrike Weißenfeld zu Kassenprüfer und –prüferin gewählt.

5) Termine und Themen der nächsten Mitgliederversammlung

Am 13.9.09 findet der Eine-Welt- und Umwelntag im Maximilianpark unter dem Motto „Vorsicht – heiße Zeiten“ statt.

Im März 2010 wird Dr. Kopatz bei der Bürgergemeinschaft Weetfeld und der Güldenen Sonne noch einmal einen Vortrag halten.

Das Thema der nächsten Mitgliederversammlung wurde noch nicht diskutiert.

6) Verschiedenes/weitere Termine

Es gab keine Beiträge unter diesem Thema.

Dr. Karl A. Faulenbach, 1. Vorsitzender

Protokollführerin, R. Brackelmann

Hamm, 14.07.2009